

¹أَمْثَالُ سُلَيْمَانَ آلِإِنِّ الْحَكِيمِ يَسُرُّ أَبَاهُ، وَالإِنِّ الْجَاهِلُ خُرُنْ أُمُّهُ.² كُنُوزُ السَّرِّ لَا تَنفَعُ، أَمَّا الْبُرُّ فَيَنْجِي مِنَ الْمَوْتِ.³ الرَّبُّ لَا يَجِيعُ نَفْسَ الصَّدِّيقِ، وَلَكِنَّهُ يَدْفَعُ هَوَى الْأَشْرَارِ.⁴ الْعَامِلُ بِبِدِّ رَحْوَةٍ يَفْقَرُ، أَمَّا يَدُ الْمُجْتَهِدِينَ فَتُغْنِي.⁵ مَنْ يَجْمَعُ فِي الصَّيْفِ فَهُوَ ابْنُ عَافِلٍ، وَمَنْ يَتَأَمُّ فِي الْخَصَادِ فَهُوَ ابْنُ مُخِرٍ.⁶ بَرَكَاتٌ عَلَى رَأْسِ الصَّدِّيقِ، أَمَّا قَمُ الْأَشْرَارِ فَيَغْشَاهُ ظُلْمٌ.⁷ ذَكَرُ الصَّدِّيقِ لِلبَّرَكَةِ، وَاسْمُ الْأَشْرَارِ يَنْخَرُ.⁸ حَكِيمٌ الْقَلْبُ يَقْبَلُ الْوَصَايَا، وَغَيٌّ الشَّقَقَيْنِ يُضْرَعُ.⁹ مَنْ يَسْلُكُ بِالِاسْتِقَامَةِ يَسْلُكُ بِالْأَمَانِ، وَمَنْ يُعَوِّجُ طُرْقَهُ يَعْرِفُ.¹⁰ مَنْ يَغْمُرُ بِالْعَيْنِ يُسَبِّبُ خُرْنًا، وَالْغَيُّ الشَّقَقَيْنِ يُضْرَعُ.¹¹ قَمُ الصَّدِّيقِ يَنْبُوعُ حَيَاةٍ، وَقَمُ الْأَشْرَارِ يَغْشَاهُ ظُلْمٌ.¹² الْبُغْضَةُ تُهَيِّجُ خُصُومَاتٍ، وَالْمَحَبَّةُ تَسْخَرُ كُلَّ الذُّنُوبِ.¹³ فِي سَفَقَتِي الْعَاقِلِ تُوَجَدُ حِكْمَةٌ، وَالْعَصَا لِيُظْهِرَ الْفَاقِصَ الْقَهْمِ.¹⁴ الْحُكَمَاءُ يَذْخَرُونَ مَعْرِفَةً، أَمَّا قَمُ الْغَيِّ فَهَلَاكٌ قَرِيبٌ.¹⁵ تَرْوُهُ الْغَيُّ مَدِينَتُهُ الْخَصِيئَةَ. هَلَاكُ الْمَسَاكِينِ قَفْرُهُمْ.¹⁶ عَمَلُ الصَّدِّيقِ لِلْحَيَاةِ. رُبُّ السَّرِيرِ لِلْخَطِيئَةِ.¹⁷ خَافِطُ التَّعْلِيمِ هُوَ فِي طَرِيقِ الْحَيَاةِ، وَزَافِضُ النَّادِبِ صَالٌ.¹⁸ مَنْ يُخْفِي الْبُغْضَةَ فَسَقَتَاهُ كَاذِبَانِ، وَمُشِيعُ الْمَدَمَةِ هُوَ جَاهِلٌ.¹⁹ كَثَرَةُ الْكَلَامِ لَا تَحْلُو مِنْ مَعْصِيَةٍ، أَمَّا الصَّابِطُ سَفَقَتِهِ فَقَافِلٌ.²⁰ لِسَانُ الصَّدِّيقِ فَضَّةٌ مُخْتَارَةٌ. قَلْبُ الْأَشْرَارِ كَسَيِّءٍ رَهِيدٍ.²¹ سَفَقَتَا الصَّدِّيقِ تَهْدِيَانِ كَثِيرِينَ، أَمَّا الْغَائِبَاتُ فَيَمُوتُونَ مِنْ تَقْصِ الْقَهْمِ.²² بَرَكَتَةُ الرَّبِّ هِيَ تُغْنِي، وَلَا يَزِيدُ الرَّبُّ مَعَهَا تَعَبًا.²³ فَعَلُ الرَّذِيلَةِ عِنْدَ الْجَاهِلِ كَالصَّحْلِ، أَمَّا الْحِكْمَةُ فَلِذِي قَهْمٍ.²⁴ خَوْفُ السَّرِيرِ هُوَ بَاتِيهِ، وَسَهْوَةُ الصَّدِّيقِينَ تُمْنَعُ.²⁵ كَعْبُورُ الرُّوبَعَةِ فَلَا يَكُونُ السَّرِيرُ، أَمَّا الصَّدِّيقُ فَاسَاسٌ مُؤَيَّدٌ.²⁶ كَالْحَلِّ لِلْأَسْتَانِ وَكَالِدُخَانٍ لِلْعَيْنَيْنِ كَذَلِكَ الْكَسْلَانِ لِلَّذِينَ أَرْسَلُوهُ.²⁷ مَخَافَةُ الرَّبِّ تَرِيدُ الْإِبْرَامَ، أَمَّا سِيئُ الْأَشْرَارِ فَتَقْصُرُ.²⁸ مُنْطَرُ الصَّدِّيقِينَ مُقَرَّحٌ، أَمَّا رَجَاءُ الْأَشْرَارِ فَيَبِيدُ.²⁹ حِصْنٌ لِلِاسْتِقَامَةِ طَرِيقُ الرَّبِّ، وَالْهَلَاكُ لِقَاعِلي الْإِنِّمِ.³⁰ الصَّدِّيقُ لَنْ يُرْخَرَ أَبَدًا، وَالْأَشْرَارُ لَنْ يَسْكُنُوا الْأَرْضَ.³¹ قَمُ الصَّدِّيقِ يُبْنِئُ الْحِكْمَةَ، أَمَّا لِسَانُ الْكَاذِبِ فَيَقْطَعُ.³² سَفَقَتَا الصَّدِّيقِ تَعْرِقَانِ الْمَرْضَى، وَقَمُ الْأَشْرَارِ أَكَاذِبٌ.

¹ Dies sind die Sprüche Salomos. Ein weiser Sohn ist seines Vaters Freude; aber ein törichter Sohn ist seiner Mutter Grämen.² Unrecht Gut hilft nicht; aber Gerechtigkeit errettet vor dem Tode.³ Der HERR läßt die Seele des Gerechten nicht Hunger leiden; er stößt aber weg der Gottlosen Begierde.⁴ Lässige Hand macht arm; aber der Fleißigen Hand macht reich.⁵ Wer im Sommer sammelt, der ist klug; wer aber in der Ernte schläft, wird zu Schanden.⁶ Den Segen hat das Haupt des Gerechten; aber den Mund der Gottlosen wird ihr Frevel überfallen.⁷ Das Gedächtnis der Gerechten bleibt im Segen; aber der Gottlosen Name wird verwesen.⁸ Wer weise von Herzen ist nimmt die Gebote an; wer aber ein Narrenmaul hat, wird geschlagen.⁹ Wer unschuldig lebt, der lebt sicher; wer aber verkehrt ist auf seinen Wegen, wird offenbar werden.¹⁰ Wer mit Augen winkt, wird Mühsal anrichten; und der ein Narrenmaul hat, wird geschlagen.¹¹ Des Gerechten Mund ist ein Brunnen des Lebens; aber den Mund der Gottlosen wird ihr Frevel überfallen.¹² Haß erregt Hader; aber Liebe deckt zu alle Übertretungen.¹³ In den Lippen des Verständigen findet man Weisheit; aber auf den Rücken der Narren gehört eine Rute.¹⁴ Die Weisen bewahren die Lehre; aber der Narren Mund ist nahe dem Schrecken.¹⁵ Das Gut des Reichen ist seine feste Stadt; aber die Armen macht die Armut blöde.¹⁶ Der Gerechte braucht sein Gut zum Leben; aber der Gottlose braucht sein Einkommen zur Sünde.¹⁷ Die Zucht halten ist der Weg zum Leben; wer aber

Proverbs 10

der Zurechtweisung nicht achtet, der bleibt in der Irre.¹⁸ Falsche Mäuler bergen Haß; und wer verleumdet, der ist ein Narr.¹⁹ Wo viel Worte sind, da geht's ohne Sünde nicht ab; wer aber seine Lippen hält, ist klug.²⁰ Des Gerechten Zunge ist köstliches Silber; aber der Gottlosen Herz ist wie nichts.²¹ Des Gerechten Lippen weiden viele; aber die Narren werden an ihrer Torheit sterben.²² Der Segen des HERRN macht reich ohne Mühe.²³ Ein Narr treibt Mutwillen und hat dazu noch seinen Spott; aber der Mann ist weise, der aufmerkt.²⁴ Was der Gottlose fürchtet, das wird ihm begegnen; und was die Gerechten begehren, wird ihnen gegeben.²⁵ Der Gottlose ist wie ein Wetter, das vorübergeht und nicht mehr ist; der Gerechte aber besteht ewiglich.²⁶ Wie der Essig den Zähnen und der Rauch den Augen tut, so tut der Faule denen, die ihn senden.²⁷ Die Furcht des HERRN mehrt die Tage; aber die Jahre der Gottlosen werden verkürzt.²⁸ Das Warten der Gerechten wird Freude werden; aber der Gottlosen Hoffnung wird verloren sein.²⁹ Der Weg des HERRN ist des Frommen Trotz; aber die Übeltäter sind blöde.³⁰ Der Gerechte wird nimmermehr umgestoßen; aber die Gottlosen werden nicht im Lande bleiben.³¹ Der Mund des Gerechten bringt Weisheit; aber die Zunge der Verkehrten wird ausgerottet.³² Die Lippen der Gerechten lehren heilsame Dinge; aber der Gottlosen Mund ist verkehrt.